Ostfrieslands Küste

Neuharlingersiel, Spiekeroog, Kutterregatta

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbiografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet abrufbar über http://dnb.dnb.de

© 2021 Jürgen E. Fischer, Solingen

Herstellung und Verlag:

BoD - Books on Demand, Norderstedt

ISBN: 9783753438832

Fotos Cover: Kutter im Hafen Neuharlingersiel; Museumspferdebahn

Inhaltsverzeichnis

Fischerhafen und eine verschlafene Insel	*4*
Neuharlingersiel	*5*
Spiel mit Wind und Wellen - Surfing	*36*
Mühlenromantik	*43*
Altharlingersiel	*48*
Auf nach Spiekeroog	*50*
Insel-Pferdebahn	*66*
Hafenfest und Kutterregatta	*71*

Fischerhafen und eine verschlafene Insel

Zehn Kilometer weit ins Landesinnere reichte die Harlebucht ursprünglich. Nachdem 1362 die Zweite Marcellusflut weiteres Marschland geraubt hatte, begann 1550 die Eindeichung. Neuharlingersiel wurde 1693 erstmals urkundlich erwähnt und löste bald Altharlingersiel als Sielort ab. Heute ist die Bucht fruchtbares Land und Neuharlingersiel Nordseeheilbad.

In dem Fischereihafen liegen die Kutter der Krabbenfischer, die zum Fang hinaus fahren. Neuharlingersiel hat neben Carolinensiel und Greetsiel einen der schönsten Häfen Ostfrieslands, dicht umgeben von Restaurants und Cafés. Einige Kapitäne bieten Kutterfahrten hinaus ins Wattenmeer an. Höhepunkt des Jahres ist das große Hafenfest mit Kutterregatta, bei der gegen kleines Entgelt jedermann mitfahren kann.

Ende des vorigen Jahrhunderts wurde der Sandstrand aufgeschüttet, Ferienwohnungen und ein großer Campingplatz angelegt. Der Hafen wurde sturmsicher ausgebaut, um einen Yachthafen und Fähranleger erweitert. Die Überfahrt nach Spiekeroog ist am erlebnisreichsten mit einem Kutter, auf dem die Mannschaft Einblick in ihre Arbeit gibt und den Seehundbänken einen Besuch abstattet. Die Fahrgäste sehen die Tiere zum Anfassen nah.

Auf der Insel mit den kleinen Häusern, die Zeit scheint stehen geblieben, empfehlen sich ein Rundgang durch das malerische Dorf mit Teetied und eine Fahrt mit der historischen Museumspferdebahn. Tamme zieht.

Solingen, im März 2021

Jürgen E. Fischer

Neuharlingersiel

Der Verein der Hafenfreunde setzt sich für den Kutterhafen ein: "Weil wir unseren Fischereihafen lieben..."

Die Gäste genießen die Sonne oder baden, in der nahen Fahrrinne gleiten die Krabbenkutter ein und aus.

Die Polaris nähert sich mit ausgebreiteten Fangnetzen der Hafeneinfahrt. Den Feriengästen zum Gefallen.

Der historische Kutterhafen am frühen Morgen kurz vor Sonnenaufgang: Das Wasser liegt fast spiegelglatt...

Der Zweimaster "Groninger" auf der Helling in Neuharlingersiel.

Die Sonne steigt am Horizont auf, der Käpt'n legt mit Spiekeroog IV am Fährterminal an. Bereit zur Überfahrt.

Für Landratten ein ziemlich verwirrender Anblick: Rollen und Taue in der Takelage eines Krabbenkutters.

Was guckst du?

12

Ein Segler gleitet vor dem Wind dicht am Strand durchs Wattenmeer. Hinter ihm ist die Insel Spiekeroog zu sehen.

Honig, Tee, frisch gefangenen Fisch, Krabben und mehr bietet der Wochenmarkt rund ums Hafenbecken.

Schützenfest Neuharlingersiel - die Vereine marschieren mit Musik durch den Hafen.

Auf dem Störmhuus genießen die Gäste Kaffee oder Tee, dahinter rotiert eines der riesigen Windräder der Küste.